

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

01.10.2021

Kira Licht: »Kaleidra – Wer das Dunkel ruft: Band 1« gewinnt den Buchsommer-Leserpreis 2021

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch hat heute (1. Oktober 2021) in Bautzen den Buchsommer-Leserpreis 2021 an die Autorin Kira Licht überreicht. Der Buchsommer Sachsen findet seit 2012 in den Sommerferien in den öffentlichen Bibliotheken für Kinder und Jugendliche von 11 bis 16 Jahren statt.

Vom 12. Juli bis 5. September 2021 konnten alle 8346 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Buchsommers Sachsen für den Buchsommer-Leserpreis abstimmen. Der Gewinnertitel »Kaleidra – Wer das Dunkel ruft: Band 1« von Kira Licht setzte sich eindeutig gegen die anderen neun nominierten Titel durch.

»Ich gratuliere Kira Licht ganz herzlich zu diesem Preis und wünsche für die weiteren Bände der Reihe gutes Gelingen und viele, viele begeisterte Leserinnen und Leser! Das Projekt Buchsommer Sachsen war auch in diesem Sommer für alle jungen Leserinnen und Leser das Tor zu vielen Abenteuern, Geschichten, vielleicht auch Begegnungen mit alten und neuen Freundinnen und Freunden in der Bibliothek. Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren der 120 Bibliotheken in ganz Sachsen, die teilgenommen haben und bei allen anderen, die ehrenamtlich oder hauptamtlich am Buchsommer mitgewirkt haben. Ich danke vor allem dem Bibliotheksverband Sachsen, der alle Fäden in der Hand hatte sowie den Mitgliedern der Jury für den Buchsommer-Leserpreis, dieses Jahr aus Riesa, für das kommende Jahr aus Bautzen«, sagte Kulturministerin Barbara Klepsch.

Die Buchsommer-Jugendjury hatte ihren Sitz dieses Jahr in der Stadtbibliothek Riesa. Sie nominierten zehn Titel aus der aktuellen deutschen Jugendliteratur für den Buchsommer-Leserpreis. Aus diesen zehn Titeln durften dann alle Buchsommerteilnehmerinnen und -teilnehmer für ihren Lieblingstitel voten. In diesem Jahr fand die Abstimmung das erste

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mal online über die neue, extra für den Buchsommer erstellte Website www.buchsommer-sachsen.de statt.

»Nunmehr zum neunten Mal findet der Buchsommer in Sachsen statt, aber dieses Jahr war aufgrund der Corona-Pandemie organisatorisch das herausforderndste. Dass Bibliotheken mit ihrem freien Zugang zu Bildung, Kultur und Wissen gerade in diesen Zeiten besonders wichtig sind, zeigen die hohen Teilnehmerzahlen. Von den 8.346 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in diesem Jahr haben sich 2.410 das erste Mal in einer Bibliothek angemeldet. Bibliotheken sind also auch von der nächsten Generation nachgefragte Einrichtungen und nehmen diese Aufgabe mit Projekten wie dem Buchsommer gern an«, betont die Vorsitzende des Bibliotheksverbandes Sachsen Aline Fiedler.

Der Buchsommer Sachsen ist eine Sommerleseaktion, die vom sächsischen Bibliotheksverband koordiniert und vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus in diesem Jahr mit 144.400 € gefördert wird. Über 65.000 € wurden zusätzlich von den 120 teilnehmenden sächsischen Bibliotheken aufgebracht. Seit 2018 wird im Rahmen des Buchsommers auch der Buchsommer-Leserpreis vergeben. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 11 – 16 Jahren können dabei aus aktuellen, eigens für den Buchsommer angeschafften Büchern wählen. Wer mindestens drei Bücher gelesen hat, erhält ein Zertifikat. Von den insgesamt 8346 Kindern und Jugendlichen haben in diesem Jahr 5140 ein Zertifikat erhalten.